

ADB-Artikel

Philippart: C. P., Maler und Zeichner, fand in den letzten Decennien des 18. Jahrhunderts am kurfürstlichen Hofe zu Bonn Beschäftigung. J. Weinreis hat nach seiner Zeichnung die Bildnisse des Kurfürsten Max Franz und des Freiherrn F. W. Spiegel zum Desenberg, Curators der Bonner Universität, in Kupfer gestochen. Auch nach dem Sturze des kurfürstlichen Hofes, infolge der französischen Revolution, verblieb er in Bonn, und es wurde ihm die Ehre zu Theil, daß der junge Carl Vegas sich ihm für einige Jahre (bis 1806) als Schüler anschloß, um von ihm den ersten Unterricht in der Oelmalerei zu empfangen.

Autor

J. J. Merlo.

Empfohlene Zitierweise

, „Philippart, C.“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1888), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/>

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
